



Geschäftsstelle

Jahresbericht 2017

Website

Beiträge zu aktuelle Anlässe und Veranstaltungen werden regelmässig auf der Webseite veröffentlicht. Im Jahr 2017 wurden 56 solche Beiträge online geschaltet. Das neue Dienstleistungsverzeichnis hat 110 Anfragen für einen Eintrag von BGS-Mitgliedern erhalten. Die Anfragen wurden von der Geschäftsstelle überprüft und 105 wurden veröffentlicht. Bei den abgelehnten Anfragen handelte es sich jeweils um Personen die nicht Mitglied der BGS waren. Grössere Änderungen an der Webseite wurden im Jahr 2017 nicht durchgeführt.

BGS Jahrestagung

Die Jahrestagung der BGS fand 2017 in Bern statt. Die Veranstaltung lief unter dem Titel „Bodenwissenschaft und Bodenschutz: eine grenzüberschreitende Herausforderung“. Die Geschäftsstelle hat die Organisatorin der Jahrestagung, Sandra Spielvogel vom Geographischen Institut der Universität Bern, unterstützt.

BGS Jahresexkursion

Die Jahresexkursion 2017 fand im Kanton Luzern in Zusammenarbeit mit Rolf Krebs vom Institut für Umwelt und natürliche Ressourcen der ZHAW, Matthias Achermann vom Amt für Umwelt des Kantons Luzern und Rainer Schulin vom Institut für terrestrische Ökologie der ETH Zürich statt. Ein Grossteil der Organisatorischen Verantwortung lag dabei bei der Geschäftsstelle und hat dementsprechend einen höheren Aufwand als in anderen Jahren verursacht. Die Exkursion hatte den Titel „Schadstoffe im Boden, ein Ausweg in Sicht“. Programmpunkte waren die aktuell laufende Bodenkartierung für die Erhebung der Fruchtfolgeflächen, die Lysimeteranlage in Horw und die Sanierung des ehemaligen Schiessplatzes Wagliseichnubel.

BBB Akkreditierung

Die Geschäftsstelle betreut die offizielle Liste der akkreditierten bodenkundlichen Baubegleiter. Die Abklärung der Voraussetzungen und Akkreditierung wird durch die AAK getätigt. Die GS unterstützte die Arbeiten der AAK, pflegte alle Änderungen und bearbeitete die Anfragen von Interessierten. Dabei erhielt die GS vor allem vor den SANU-Kursen viele Anfragen und sie informierte über die Anerkennungsregelungen.

Für die Anerkennungsrunde wurden Dossiers von zehn Kandidaten eingereicht. Diese Dossiers wurden für die Akkreditierung vorbereitet und geprüft. Von der AAK wurden davon sechs Kandidaten als neue BBB BGS anerkannt. Es wurden zudem die akademischen Voraussetzungen von 29 Interessenten überprüft. Davon erfüllten 22 Personen die Voraussetzungen nach Art. 5 des Anerkennungsreglements. Diese Prüfung der Voraussetzungen ist eine kostenlose Dienstleistung der

AAK für Bodenkundler. Für eine Anerkennung müssen die Interessenten jedoch ebenfalls ein Dossier einschicken und auch alle weiteren Bedingungen nach Art. 4-9 des Anerkennungsreglements erfüllen.

Vertiefungs- und Austausch tag für BBB

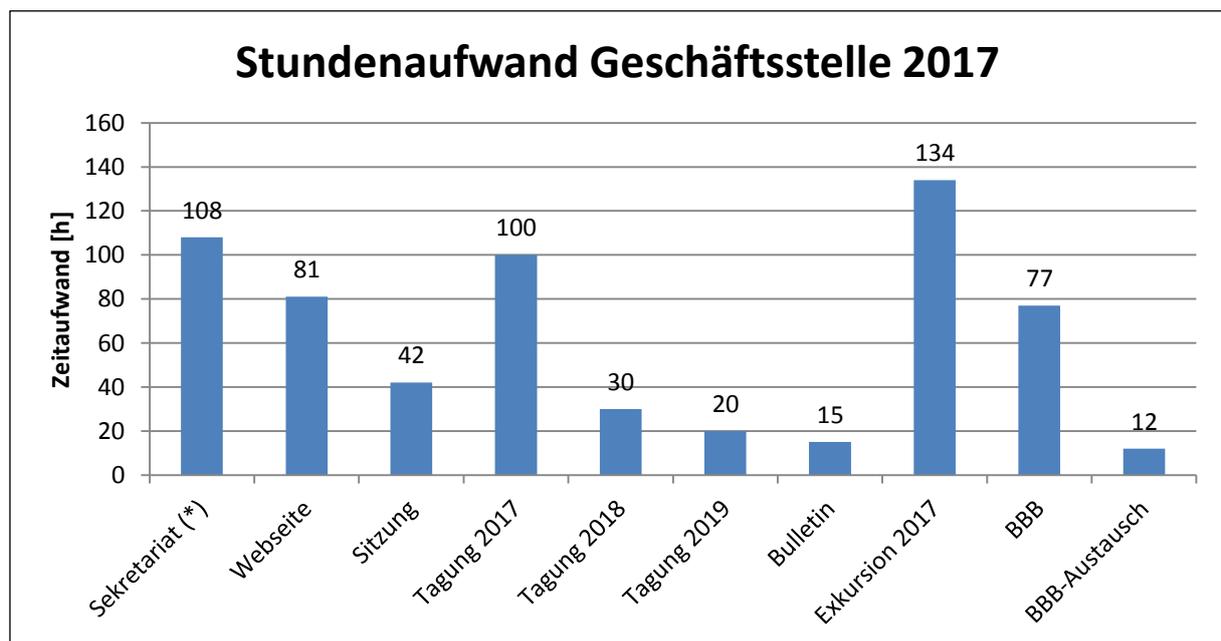
Die Vertiefungs- und Austausch tage werden jährlich alternierend unter der Federführung der BGS und der sanu durchgeführt, jeweils unter Beteiligung beider Organisatoren. Der Vertiefungs- und Austausch tag 2017 wurde von der SANU organisiert. Dieser fand in Chapel-St-Denis im Kanton Fribourg statt. Aufgrund der grossen Nachfrage wurde der Tag doppelt durchgeführt und so konnte 60 Teilnehmende weitergebildet werden.

BGS Bulletin

Die Geschäftsstelle hat die Redaktion an François Schnider übergeben. Dadurch ist der Aufwand der Geschäftsstelle für das Bulletin stark zurückgegangen. Für das Bulletin Nummer 38 wurden 11 Beiträge eingegeben und begutachtet worden.

Netzwerk Raumplanung (ehem. Netzwerk Haushälterische Bodennutzung)

Beatrice Kulli hat im Vorstand des Netzwerk Raumplanung (ehemals Netzwerk haushälterische Bodennutzung) die BGS vertreten. Als Aktivitäten hat das Netzwerk im Frühling einen Austausch zum Thema FFF organisiert.



Wädenswil, 12. Januar 2018, B. Kulli und S. Amrein